jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1985/5/30 7Ob29/84, 14Os200/86, 7Ob56/87, 7Ob30/89, 7Ob4/92, 1Ob555/95, 1Ob2011/96h, 7Ob263/9

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 30.05.1985

Norm

VersVG §67 Abs1

Rechtssatz

Der Forderungsübergang nach § 67 Abs 1 VersVG setzt bloß die tatsächliche Leistung an den Versicherungsnehmer im Rahmen des versicherten Risikos ohne Rücksicht darauf voraus, ob eine Leistungspflicht bestand.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 29/84
  Entscheidungstext OGH 30.05.1985 7 Ob 29/84
  Veröff: ZVR 1986/7 S 26
- 14 Os 200/86
  Entscheidungstext OGH 02.12.1986 14 Os 200/86
  Auch; Veröff: SZ 59/214 = JBl 1987,737 (Scheffenacker)
- 7 Ob 56/87
  Entscheidungstext OGH 10.12.1987 7 Ob 56/87
  Auch; Beisatz: Hier: Regreß ist auch dann gegeben, wenn der Versicherer bei zweifelhafter Deckung den Versicherungsnehmer entschädigt. (T1) Veröff: VersRdSch 1989,55
- 7 Ob 30/89
  Entscheidungstext OGH 30.11.1989 7 Ob 30/89
  Auch; Veröff: VersRdSch 1990,255
- 7 Ob 4/92
  Entscheidungstext OGH 05.03.1992 7 Ob 4/92
  Veröff: VersRdSch 1992,405 = VersR 1993,340
- 1 Ob 555/95
  Entscheidungstext OGH 30.01.1996 1 Ob 555/95
  Veröff: SZ 69/17
- 1 Ob 2011/96h
  Entscheidungstext OGH 27.02.1996 1 Ob 2011/96h

- 7 Ob 263/97w
  Entscheidungstext OGH 22.10.1997 7 Ob 263/97w
  Auch; Beisatz: Die Schadenersatzforderung des Versicherungsnehmers geht daher auch bei zweifelhafter Deckung (VR 1989, 55) oder im Fall einer Kulanzzahlung über (VR 1992/293). (T2)
- 1 Ob 214/97w
  Entscheidungstext OGH 27.01.1998 1 Ob 214/97w
  Beis wie T2 nur: Die Schadenersatzforderung des Versicherungsnehmers geht daher auch bei zweifelhafter Deckung oder im Fall einer Kulanzzahlung über. (T3); Beisatz: Maßgeblich für den Umfang des Übergangs gemäß § 67 Abs 1 VersVG ist die Höhe der Versicherungsleistung und jene des Ersatzanspruchs. (T4)
- 7 Ob 273/99v
  Entscheidungstext OGH 22.12.1999 7 Ob 273/99v
  Auch; Beisatz: Die Versicherungsnehmerin als Endherstellerin des fehlerhaften Produkts erweist sich gemäß § 12 Abs 1 PHG als regressberechtigt, wobei dieser eigenständige Anspruch zufolge der Legalzession des§ 67 VersVG übergegangen ist. (T5); Veröff: SZ 72/209
- 7 Ob 289/03f
  Entscheidungstext OGH 14.01.2004 7 Ob 289/03f
  Veröff: SZ 2004/4
- 5 Ob 113/04k
  Entscheidungstext OGH 25.05.2004 5 Ob 113/04k
- 7 Ob 44/17x
  Entscheidungstext OGH 27.09.2017 7 Ob 44/17x
  Beis wie T2
- 10 Ob 4/18p
  Entscheidungstext OGH 23.05.2018 10 Ob 4/18p
  Auch; Beisatz: Hier: Schadenersatzanspruch aus von einem Rechtsschutzversicherer gezahlten Kosten eines Vorprozesses. (T6)
  Veröff: SZ 2018/41
- 10 Ob 84/19d
  Entscheidungstext OGH 26.05.2020 10 Ob 84/19d

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0081396

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

13.08.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at